

Mittwochsrunde

16. Juni 2010

Beginn 19.30 Uhr

Bremer Stadtporträts im historischen Film

Aus dem Fundus des Landesfilmarchivs werden dokumentarische Filme von Bremen gezeigt. Dabei werden in einer Gegenüberstellung zwei Stadtporträts von 1938 und 1955 vorgeführt.

Der Film „*Bremen: Schlüssel zum Reich – Schlüssel zur Welt*“ wurde als Werbung für die große Bremer Gewerbeausstellung im Jahr 1938 produziert und zeigt unter anderem den Hafen der Stadt in den 1930er Jahren. Geworben wird aber vor allem mit der Schönheit der Stadt, seinen Kulturschätzen und historischen Bauten.

Zwanzig Jahre später wird der Film „*Irgendwann begegnen wir uns*“ über Bremen gedreht. Es ist eine Dokumentation von Hans-Günther Österreich aus dem Jahr 1955. Der Film zeichnet ein Bild vom Wiederaufbau der Stadt in vielen Facetten – von neuen Wohngebieten und Schulen, über die Hafearbeit bis zu den Menschen im Bürgerpark. Im Vergleich sieht man nicht nur die Entwicklung der Stadt vor und nach dem Zweiten Weltkrieg, sondern erkennt zugleich den Einsatz der Bildsprache als wichtiges Propagandamittel – ein spannendes Thema dieses historischen Filmmaterials über Bremen.



Auf der Hohwisch 61-63
28207 Bremen
T 0421-361 30 30

Di u. Fr, 9 - 14 Uhr
Mi u. Do, 9 - 16 Uhr
Führungen / Aktionen
nach Vereinbarung

Haltestelle: Linie 3
Auf der Hohwisch

Referent: Dr. Diethelm Knauf
Landesfilmarchiv Bremen

Eintritt 3 Euro/Person